

# Historische Tour Gottenheim

**Früher:** Einer von insgesamt sieben „Tante-Emma-Läden“ in Gottenheim zum Einkaufen von Lebensmitteln.

Seit den **1920er** Jahren befand sich gegenüber in der Hauptstraße 50 der Kolonialwarenladen von Otto und Maria Hartenbach (Einkaufen bei „s´Hartebache“). **1938** übernahm Tochter Mathilde den Laden. In den 40er und 50er Jahren war hier sogar eine Tankstelle (einzelne Zapfsäule).

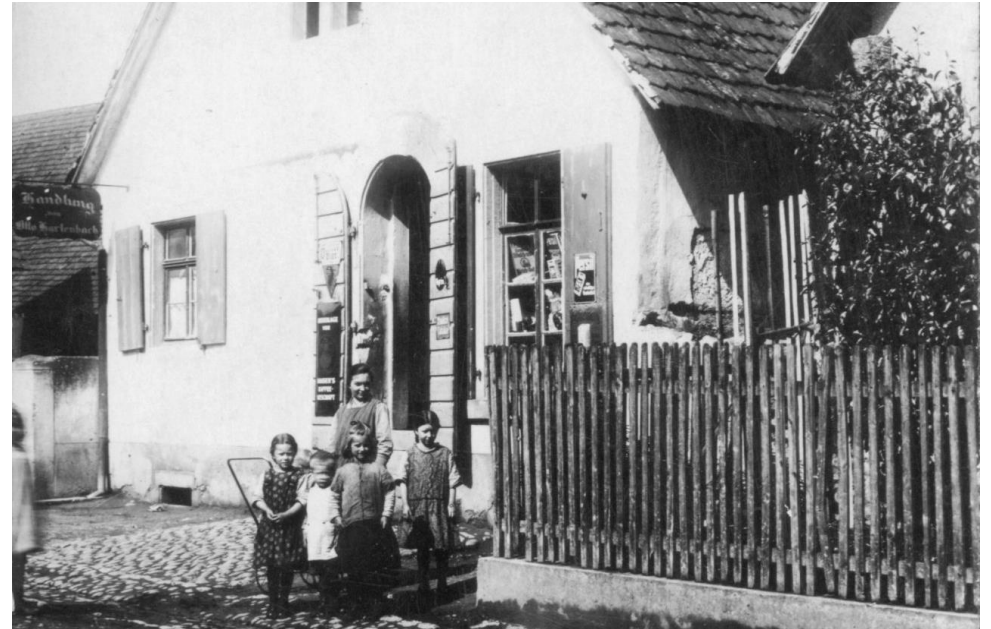
Mathilde heiratete 1947 Max Dangel. **1959** haben sie vis-à-vis das Anwesen in der Hauptstraße 47 umgebaut und den Laden dorthin umgezogen (Einkaufen bei „s´Dangels“).

In den **1960er Jahren** gab es sieben **Lebensmittelläden:**

- 1) Hauptstraße 12, Walter Schneider
- 2) Hauptstraße 47, Mathilde Dangel (CENTRA)
- 3) Hauptstraße 59, ehem. Elsa Fackler, ab 1956 Christina König, ab 1966 Monika Wiloth (EDEKA)
- 4) Brunnenstraße 8, Brigitte Meining (SPAR)
- 5) Schulstraße 22, Rosa Eisele (VIVO)
- 6) Umkircher Straße 1, Rosa Hess (SPAR)
- 7) Mühlenstraße 1, Maria Blum (A&O)

In den **1960er/70er** Jahren war in der Hauptstr. 47 im Erdgeschoss rechts auch noch das „Radio- und Fernsehfachgeschäft Otto“ und danach der „Schuhladen Ria Bianchi“.

## Station P: Ehem. Tante-Emma-Laden



„s´Hartebache“ Laden, Hauptstr. 50 um 1925

**1988** übergab Mathilde Dangel den Lebensmittelladen an Sohn Rainer, der ihn umgebaut, das Sortiment vergrößert und mit modernen Theken und Kühlraum ausgestattet hat.

**1992** musste Dangels Lebensmittelladen aufgegeben werden, da der allgemeine Niedergang des Lebensmitteleinzelhandels nicht aufzuhalten war.

**Heute:** Renoviertes Wohnhaus und im Erdgeschoss ein Schnellimbiss.



Weitere Infos